we think transport

BPW bezieht seinen elektrischen Strom komplett aus erneuerbaren, CO2-neutralen Quellen – auch direkt von eigenen Solardächern.

05.11.2020 14:00 CET

BPW veröffentlicht Nachhaltigkeitsbericht: Unternehmerische Verantwortung leben, lebendig halten und weiterentwickeln

- **Vierter Nachhaltigkeitsbericht in Folge von BPW nach UN Global Compact Kriterien ist online**
- **Leichte und intelligente Trailerfahrwerke zahlen auf positive Klimabilanz ein**
- **Achim Kotz: „Unternehmerische Verantwortung wird bei BPW**

seit Generationen gelebt."

Wiehl, 05.11.2020 --- Die Transportwelt bewegt sich mit hoher Geschwindigkeit und begegnet aktuellen Herausforderungen von der Digitalisierung über neue Klimaauflagen bis hin zur Corona-Pandemie. Diesem derzeitigen Wandel stellt sich BPW mit der Beständigkeit eines mehr als 120 Jahre alten Familienunternehmens, das globale und gesellschaftliche Megatrends antizipiert und erfolgreich mitgestaltet. Zum vierten Mal veröffentlicht das Unternehmen seinen Nachhaltigkeitsbericht nach den Prinzipien der UN Global Compact.

Der BPW Nachhaltigkeitsbericht umfasst die drei Säulen Mitarbeiter und Gesellschaft, Umwelt und Energie sowie Produktverantwortung. Letztere gewinnt in der Transformationsphase des Transportgewerbes zunehmend an Bedeutung. Alles, was den Transport effizienter, sparsamer, schneller und sicherer macht, ist auch ein Gewinn für das Klima, die Umwelt und den Menschen: Jedes Gramm weniger erhöht die Nutzlast des Aufliegers, spart Energie und damit CO_2 und Kosten. Mit einer neuartigen Lenkerfeder und weiteren Leichtbau-Komponenten drückt BPW das Modulgewicht des 9 Tonnen Trailerfahrwerks Airlight II erstmals unter 370 Kilogramm. Sensierte Komponenten und Telematik liefern darüber hinaus wertvolle Informationen über Fracht, Fahrer und Fahrzeug für mehr Sicherheit und Nachhaltigkeit.

Auch in der Elektrifizierung von Fahrzeugen liegt Potenzial für den Klimaschutz. Mit der elektrisch angetriebenen Achse eTransport für 7,5 Tonnen Lkw hat das Unternehmen eine Lösung auf den Markt gebracht, mit der die City-Logistik emissions- und lärmfrei gestaltet werden kann.

Neben der Gesundheit der Mitarbeitenden ist BPW auch die Gesundheit der Berufskraftfahrer ein wichtiges Anliegen. Das Unternehmen engagiert sich als DocStop-Standort für die medizinische Unterwegsversorgung: Werksarzt Dr. med. Gunnar Heymer behandelt erkrankte Fahrer am Unternehmenshauptsitz in Wiehl. Außerdem ist das Unternehmen Unterstützer der Initiative #Logistikhilft und Gründungsmitglied des Vereins PROFI (Pro Fahrer-Image e.V.).

Achim Kotz, persönlich haftender geschäftsführender Gesellschafter von BPW: „Was man heute Nachhaltigkeit und unternehmerische Verantwortung nennt, wird bei BPW seit Generationen gelebt, vertieft und weiterentwickelt."

Gelebte Verantwortung hat bei BPW eine lange Tradition, die das Unternehmen mit der Mitgliedschaft bei UN Global Compact, der weltweit größten Initiative für nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensführung, zum Ausdruck bringt. Der aktuelle BPW Nachhaltigkeitsbericht ist unter https://nachhaltigkeitsbericht2020.bpw.de/ abrufbar.

Über die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

Die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft ist die Muttergesellschaft der BPW Gruppe. Mit rund 1.500 Mitarbeitern, darunter rund 100 Auszubildende, entwickelt und produziert das Familienunternehmen seit 1898 an seinem Stammsitz in Wiehl komplette Fahrwerksysteme für Lkw-Anhänger und -Auflieger. Zu den Technologien der BPW gehören unter anderem Achssysteme, Bremsentechnologie, Federung und Lagerung. Die Trailerachsen und -Fahrwerksysteme made by BPW sind weltweit millionenfach im Einsatz. Ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum bietet Fahrzeugherstellern und -betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit in ihren Produktions- bzw. Transportprozessen zu erhöhen. www.bpw.de

Über die BPW Gruppe

Die BPW Gruppe erforscht, entwickelt und produziert alles, was den Transport bewegt, sichert, beleuchtet, intelligent macht und digital vernetzt. Weltweit ist die Unternehmensgruppe mit ihren Marken BPW, Ermax, HBN, HESTAL und idem telematics ein bevorzugter Systempartner der Nfz-Branche für Fahrwerke, Bremsen, Beleuchtung, Verschließ- und Aufbautentechnik, Telematik sowie weitere wichtige Komponenten für Truck, Trailer und Bus. Transportunternehmen bietet die BPW Gruppe umfassende Mobilitätsdienste. Sie reichen vom weltweiten Servicenetz über Ersatzteilversorgung bis zur intelligenten Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Fracht. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell 7.000 Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielte 2019 einen konsolidierten Umsatz von 1,41 Milliarden Euro. www.bpw.de

Kontaktpersonen

Robin Becker
Pressekontakt
Medienmanager Unternehmenskommunikation
BeckerR@bpw.de
+49 (0) 2262 78 1905